



Pressemitteilung

Übernahme der Flensburger fjord-e-design GmbH durch Hytera Deutschland GmbH und Kooperation mit der FH-Flensburg, Kommunikationstechnologie.

Flensburg, 18.12.2012 - Die fjord-e-design GmbH wird zum 1. Januar 2013 in die Hytera- Mobilfunk GmbH aus Bad Münde integriert. Damit steht künftig die Hochtechnologie aus Flensburg einem der Weltmarktführer für Digitale Betriebsfunksysteme zur Verfügung.

Die Flensburger fjord-e-design GmbH hat sich aus einem Forschungsprojekt am Institut für Kommunikationstechnologie der FH-Flensburg entwickelt. In diesem Forschungsprojekt wurde ein Tester für Handys die mit dem damals neuen Mobilkommunikationsstandard TETRA arbeiten, entworfen. TETRA (TERrestrial-Trunked-RADio) ist die Basis der Funknetze für Behörden mit Sicherheitsaufgaben (Polizei, Feuerwehren etc.) der sogenannte neue digitale Polizeifunk. Er wird zurzeit bundesweit eingeführt. Um nach dem erfolgreichen Abschluss des Projektes das gewonnene Know-how am Standort zu halten, entschloss man sich im Jahre 2000 zu der Ausgründung von fjord-e-design. In enger Zusammenarbeit mit dem Studiengang Angewandte Informatik/Kommunikationstechnologie entwickelte sich die Firma in den laufenden Jahren zu einem der weltweit führenden Anbieter von Protokoll-Software und -Messtechnik für den Mobilkommunikationsstandard TETRA.

Prof. Dr. Tim Aschmoneit von der FH Flensburg: „Die Entwicklung von fjord-e-design ist ein hervorragendes Beispiel für die Überleitung von technologieorientierter Hochschularbeit in ein wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen.“

Die fjord-e-design GmbH ist in Flensburg an zwei Standorten, der Hochschule und in Flensburg-Weiche ansässig. Mit den beiden Produktbereichen Software und Messtechnik unterstützt sie weltweit Kunden beim Aufbau von TETRA-Mobilkommunikationsnetzen und der Entwicklung von TETRA-Endgeräten, indem sie große Teile der benötigten Software „maßgefertigt“ liefert. Das von fjord-e-design entwickelte und in Flensburg produzierte Messequipment hilft den Kunden bei der Fehlersuche in den komplexen Kommunikationssystemen. Die gute Zusammenarbeit wird durch die internationale Kundenliste belegt: Rhode und Schwarz (Deutschland), Aeroflex (USA), Hytera (China), Funkwerke (Deutschland), Damm Cellular Systems (Dänemark) und das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (Deutschland).

fjord-e-design hat sich technologisch ständig weiterentwickelt, so dass die aktuelle breitbandige Erweiterung von TETRA (TEDS bzw. TETRA Enhanced Data Service) bereits sicher beherrscht wird und neue Ziele wie LTE (Long Term Evolution) anvisiert werden. Geleitet wird fjord-e-design von den beiden Geschäftsführern Jürgen Eynck und Hauke Holm. Die Mitarbeiter sind alle Absolventen des Studienganges Angewandte Informatik/Kommunikationstechnologie.

Jürgen Eynck, Geschäftsführer der fjord-e-design GmbH: „Ich sehe zuversichtlich der Zukunft entgegen. Mit unseren Erfahrungen und dem Know-how in TETRA und TEDS ergänzen wir hervorragend Hyteras Kompetenzen im Bereich der Systemtechnik und Endgeräte. Zudem werden wir mit Gewissheit auch die enge Kooperation mit der Hochschule weiter vertiefen und ihr dabei auch einiges zurückgeben können.“

-2-

Kontakt: Torsten Haase, Fachhochschule Flensburg, Kanzleistraße 91-93, 24943 Flensburg
Tel. 0461 805 1304
Email: presse@fh-flensburg.de



Die Hytera Mobilfunk GmbH ist ein deutscher Anbieter von Lösungen und Produkten für den Professionellen Mobilfunk (PMR). Als bekannter Spezialist für Mobilfunktechnologie ist Hytera seit über 30 Jahren ein Vorreiter für professionelle digitale Mobilfunksysteme und gehört zu den weltweit führenden Herstellern von TETRA-Infrastrukturkomponenten (z.B. Basisstationen).

Die Hytera Mobilfunk GmbH hat am 25.10.12 die fjord-e-design GmbH übernommen und wird diese zum 1.1.2013 integrieren. Hytera plant, den Standort in Flensburg als zweites wichtiges Entwicklungszentrum für technologisch orientierte Softwarelösungen und Messtechnik deutlich auszubauen. Als Standortvorteil werden hier das vorhandene Know-how der fjord-e-design und die enge Kooperation mit der Hochschule/Kommunikationstechnologie gesehen.

Matthias Klausning, Geschäftsführer der Hytera Deutschland GmbH: „Wir werden durch diese Übernahme unseren Kunden in den Wachstumsfeldern TEDS und LTE schneller technologisch innovative Produkte anbieten können.“